

[24986.] Zur Ankündigung
forst- und jagdwissenschaftlicher
sowie
pharmaceutischer Literatur
empfehle ich den Herren Verlegern die bei-
den in meinem Verlage erscheinenden Kalen-
der, den

**Forst- und Jagdkalender für das
Deutsche Reich für 1873**
und den
**Pharmaceutischen Kalender für das
Deutsche Reich für 1873.**

Ich berechne für die durchgehende Zeile
3 S \mathcal{H} und gewähre bei grösseren Aufträgen
(ganzen Seiten) entsprechenden Rabatt.
Berlin, Juli 1872.

Julius Springer.

[24987.] Zur wirksamen Bekanntmachung Ihres
Verlages empfehle ich Ihnen den Umschlag von:

**Im neuen Reich.
Wochenschrift**

für
**das Leben des deutschen Volkes
in
Staat, Wissenschaft und Kunst.**

Herausgegeben
von
Dr. A. Dove.
Auflage 2100.

Für die gesp. Petitzeile berechne ich 2½ N \mathcal{H} ;
für 1850 in Octav gefalzte Beilagen 3 \mathcal{H} ;
für Beihäften derselben 3½ \mathcal{H} .
Leipzig, Juli 1872.

S. Hirzel.

Kölner Nachrichten.

Täglich erscheinende Zeitung.

[24988.] (Aufl. 3000.)
Insertionsgebühren pr. Petitzeile od. deren
Raum 1¼ S \mathcal{H} , Reclamen pr. Zeile 2½ S \mathcal{H} .
Anzeigen jeder Art, bes. auch literarische, fin-
den beste Verbreitung. Freierempl. von Verlags-
werken zur Recension erbeten.
Köln.

Verlag der Kölner Nachrichten.
(Albert Abn.)

[24989.] Der Unterzeichnete wird vom dritten
Quartal d. J. an eine neue politische und
kirchliche Wochenschrift unter dem Titel:

Hessische Blätter

herausgeben und empfiehlt diese Blätter, welche
den conservativen Standpunkt vertreten
und in ihrer Bücherschau die laufende poli-
tische, kirchliche, belletristische zc. Literatur be-
sprechen werden, den geehrten Herren Buchhänd-
lern zu Inseraten und Recensionen. Die
Inserate, denen bereits eine weite Verbreitung
durch ganz Deutschland gesichert ist, werden mit
nur 1½ S \mathcal{H} die gespaltene Zeile berechnet, und
die Recensionseremplare durch Vermittelung der
Buchhandlung des Herrn Ernst Hahn in Cassel
erbeten.

Messungen, im Juni 1872.

B. Hopf,
A. O. Pfarrer.

Kölnische Zeitung.

Tägliche Ausgabe. — Wochen-Ausgabe.
Insertions-Gebühren pro Petitzeile oder
Raum 3½ S \mathcal{H} , sog. Reclamen pro Zeile
[24990.] 15 S \mathcal{H} .

Für Anzeigen jeder Art, namentlich für literarische
Ankündigungen, ein äußerst wirksames Organ.

Die Wochen-Ausgabe, nur für das Aus-
land bestimmt, ist gegenwärtig über den ganzen
Erdrkreis verbreitet und besonders in den Colo-
nien die gelesenste deutsche Zeitung.

Unterzeichnete widmet der Besorgung von In-
seraten in die Kölnische Zeitung eine ganz beson-
dere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge den-
jenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr
haben, in Jahresrechnung.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchddlg.
in Köln.

[24991.] Von den Holzschnitten der Zeitschrift:

**„Aus allen Welttheilen.“
Illustrierte Monatshefte**

für Länder- und Völkerkunde &c.

liefere ich Clichés pro Quadratcentimeter
in Kupfer zu 1 N \mathcal{H} ,
in Blei zu ¼ N \mathcal{H} ,

bei größeren Beträgen noch billiger.
Die Zeitschrift steht à cond. zu Diensten.
Leipzig. **Adolph Reifelschöfer.**

Nicht zu verwechseln:

C. A. Schwetschke & Sohn (M. Bruhn)
[24992.] in Braunschweig

(früher: Carl H. Hemmerde —
Hemmerde & Schwetschke —
C. A. Schwetschke & Sohn
in Halle)

gegründet: 1738,

nach Braunschweig verlegt:
1852,

mit
G. Schwetschke'scher Verlag
in Halle

gegründet 1843.

Die unausgesetzt, sowohl bei den Ver-
schreibungen, als auch im Rechnungswesen
vorkommenden ärgerlichen, nicht selten
mit Zeitverlust verbundenen Verwechslun-
gen lassen uns dringend wünschen, dass
der Unterschied der Firmen und Ver-
lagsorte genauer beachtet werde. Na-
mentlich machen wir darauf aufmerksam,
dass alle Werke, die vor 1851 in den
Katalogen mit unseren oben bemerkten
früheren Firmen aufgeführt stehen, von
uns zu beziehen sind.

Braunschweig.

C. A. Schwetschke & Sohn
(M. Bruhn).

Dabei m.

[24993.]

Wir versanden folgendes Circular:
P. P.

Die unangenehmen Erfahrungen, welche wir
fort und fort mit den Dabheim-Remittenden machen
und die sich, je nachlässiger wir darin bisher
waren, desto häufiger wiederholen, zwingen uns
zu folgenden Normen:

1. Remittenden sowohl der Nummer- wie der
Heftausgabe nehmen wir nur innerhalb
3 Monate vom Datum der Factur an
zurück.
2. Bei Verminderung der Continuation er-
warten wir sofortige Abbestellung. Wo
diese Abbestellung unterbleibt und uns
dann ganze Quartale zurückgesandt wer-
den, müssen wir deren Annahme ver-
weigern.
3. Baarbezogenes nehmen wir ebenfalls, wenn
innerhalb 3 Monate vom Datum der
Factur remittirt, zurück. Zur Vermei-
dung von Rückfragen ist es nöthig, daß
das Datum des Bezuges dabei angegeben
wird.

Eigentlich verstehen sich diese Bedingungen
bei Journalen von selbst, es springt in die Augen,
daß Zeitschriften eine andere Behandlung ver-
langen und verlangen müssen, wie Bücher. Re-
mittenden, die verspätet, oft erst zur Ostermesse
eingehen, sind meist Maculatur, während sie
früher vielleicht schmerzlich entbehrten wurden und
einen kostspieligen Neudruck erspart hätten.

Allerdings ist es nur ein Theil der Herren
Collegen, der solche Zumuthungen stellt, während
weitaus der größere Theil durchaus ordnungs-
mäßig verfährt. Aber die Unannehmlichkeiten
sind doch groß genug, um uns die strenge Fest-
haltung obiger Normen aufzunöthigen, und wir
müssen diejenigen Handlungen, welchen wir
künftig in solchen Fällen nicht mehr wie bi. her
willfährig sein können, bitten, dies nicht — wie
das dann in der Regel geschieht — einem Mangel
an Coulanz, sondern einer für den Verleger ein-
tretenden Nothwendigkeit beizumessen.

Wir bitten, dies Circular auf das Conto zu
legen, da wir uns darauf beziehen werden. Außer-
dem lassen wir es im Börsenblatt abdrucken.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 1. Juli 1872.

Dabheim-Expedition.
(Belhagen & Klasing.)

Wagner's Patent-Schreib-Tafeln

[24994.] sind zu beziehen durch die Export- und
Buch-Handlung

D. Th. Winkler in Leipzig.

Diese Tafel beschreibt man mit Tinte, welche
mit Leichtigkeit und spurlos wieder entfernt wer-
den kann. Sie ist für Schulen vom Königl.
Sächs. Ministerium des Cultus und von Fach-
männern bestens empfohlen; kann aber auch als
Notiztafel für jede Haushaltung und jedes Comp-
toir angerathen werden.

Preis-Courante und Erläuterungsblätter bitte
zu verlangen.

[24995.] Ein wissenschaftlich gebildeter
junger Mann, des Französischen und Englischen
mächtig, im typographischen und Correcto-
ren-Fache erfahren, seit 4 Jahren in der Re-
daction eines großen franz.-dtshn. Wörterbuches
thätig, sucht zum 1. Oct. c. eine womöglich feste
Stellung, am liebsten in einer Verlags-Handlung
oder größerer Buchdruckerei. Gute Zeugnisse stehen
ihm zur Seite. — Gef. Off. sub H. K. 25. an die
Expedit. d. Bl.